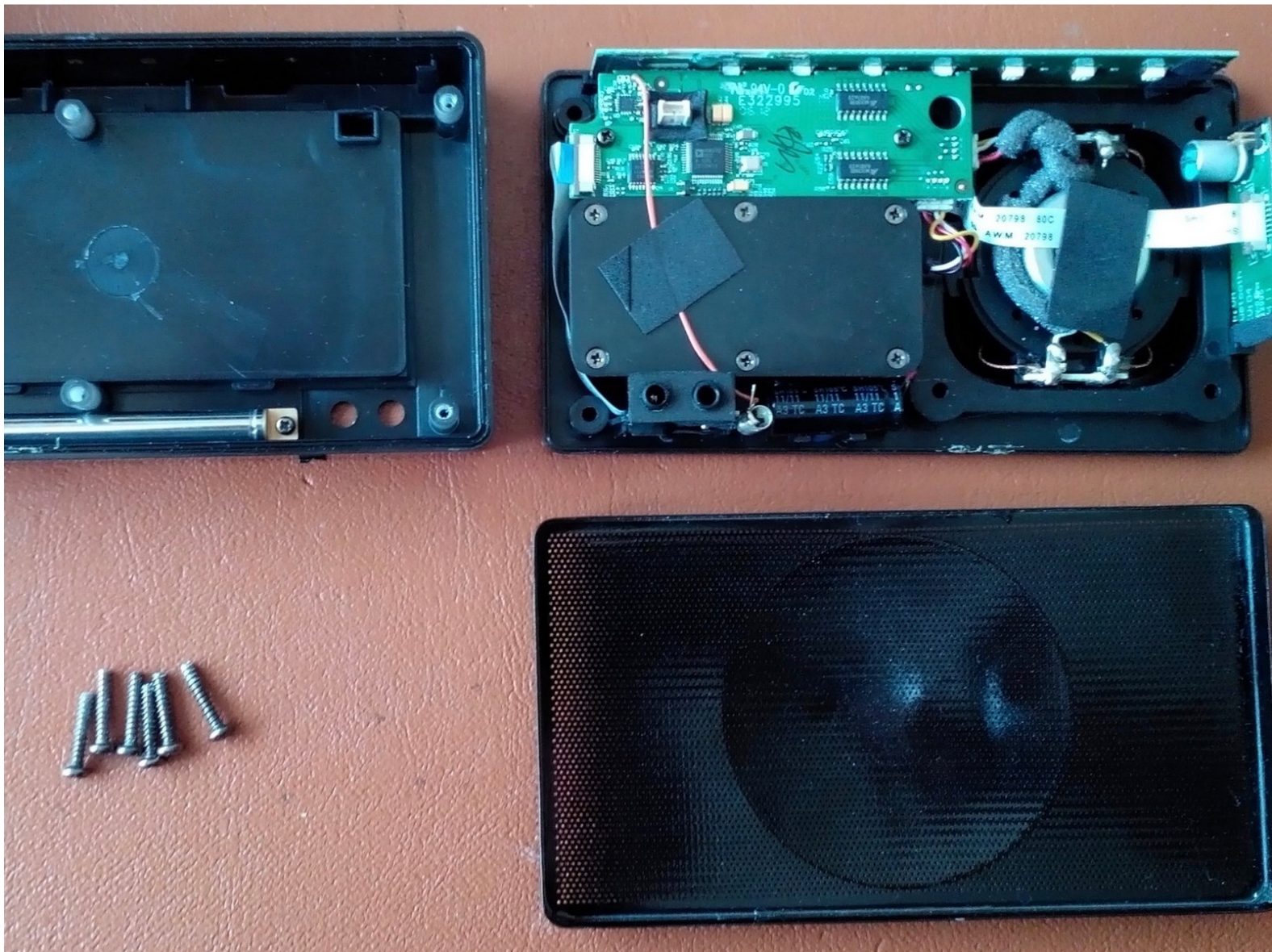




Geneva XS Demontage

Das Gerät wird in alle seine Einzelteile zerlegt.

Geschrieben von: Leonard Kesting



EINLEITUNG

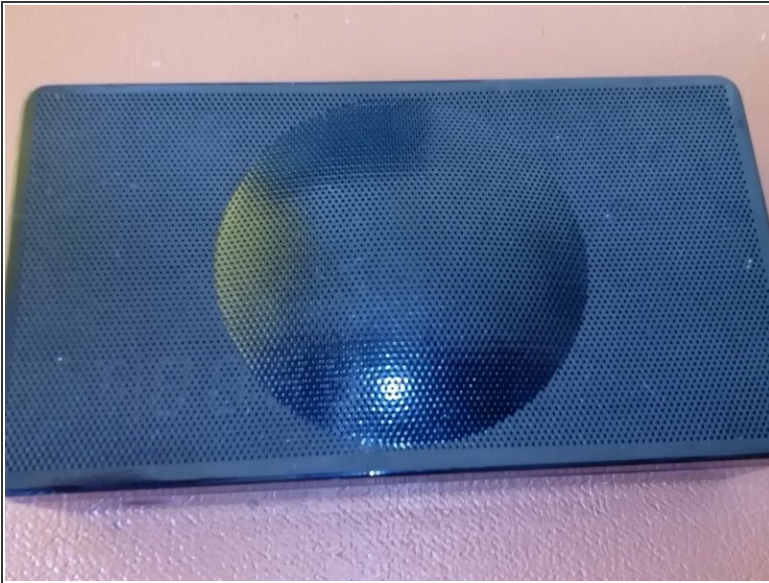
Es wird Schritt für Schritt die komplette Demontage des Gerätes gezeigt. Da Meines irgendwann kein Lebenszeichen mehr von sich gab, habe ich es auseinander genommen. Das Problem war letztendlich ein loser Stecker, der die Stromzufuhr des Gerätes unterband. Das hier gezeigte Exemplar ist leider von der Außenschale abgebrochen, dies sollte jedoch nichts am Vorgehen ändern.



WERKZEUGE:

- [Metal Spudger Set](#) (1)
- [PH2 Schraubendreher](#) (1)
- [Phillips #1 Screwdriver](#) (1)

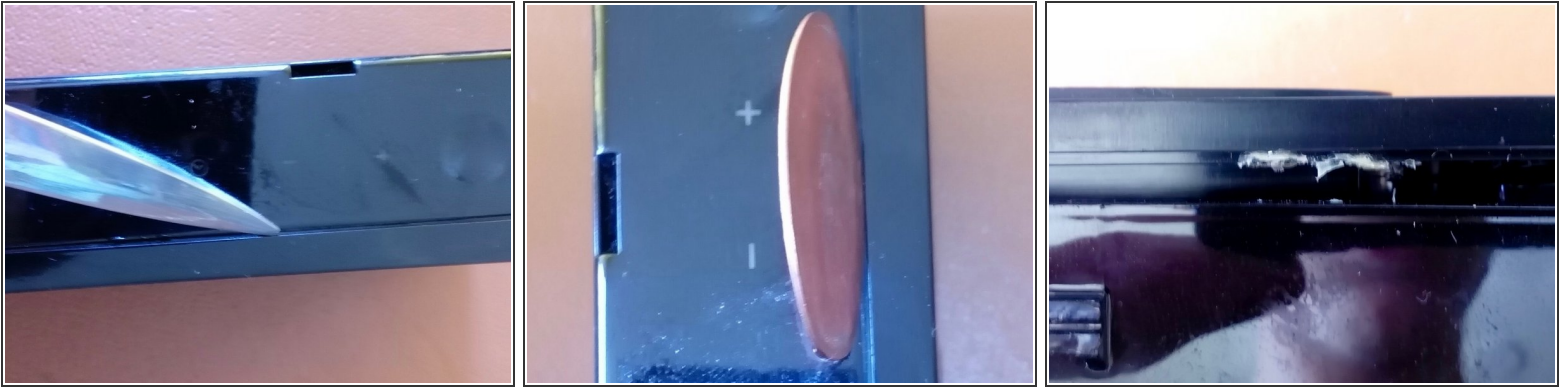
Schritt 1 — Geneva XS Demontage



 Jegliche Stromzufuhr unterbinden:

- Akku entfernen, hierzu die hintere Abdeckung an den beiden Schlitzern aufhebeln
- Aufladegerät (5,5V 2A) ausstöpseln

Schritt 2



- Das Metallgitter, in der Front des Gerätes durch hebeln entfernen. Hierbei ist ein dünner Plastik oder Metall Gegenstand zu verwenden (im Bild ist ein Brieföffner zu sehen), eine Münze ist eigentlich zu dick. Dies kann etwas schwer gehen!

⚠ Den Plastikkorpus hierbei nicht leicht zu beschädigen ist fast unmöglich.

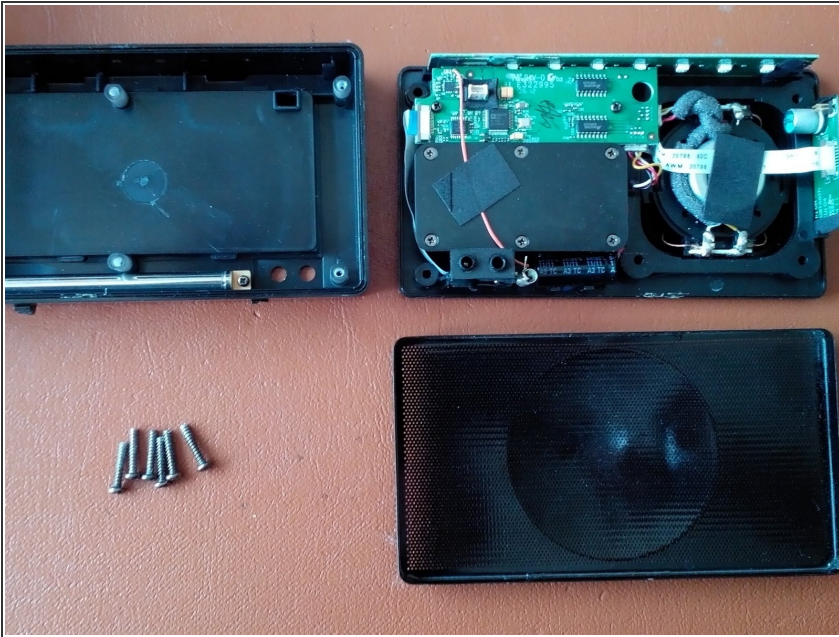
- Am Boden kann sich eine Klebestelle befinden, die in meinem Fall jedoch keinen Widerstand leistete.

Schritt 3



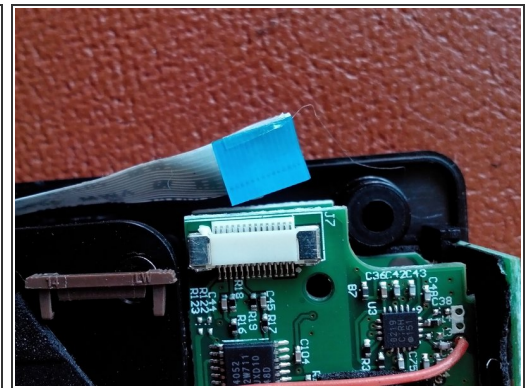
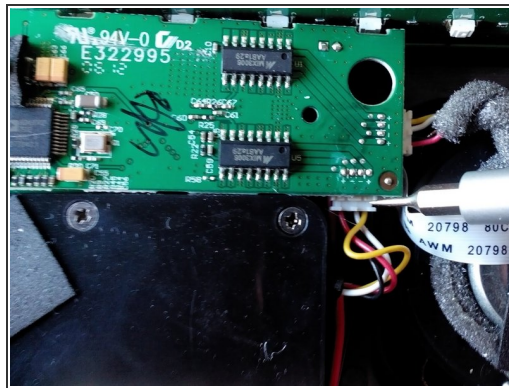
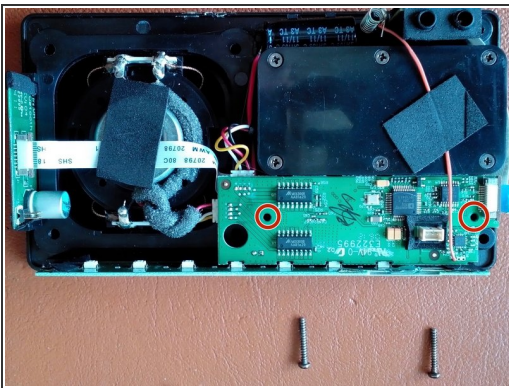
- Die sechs Schrauben mit einem PH2 Schraubenzieher entfernen

Schritt 4



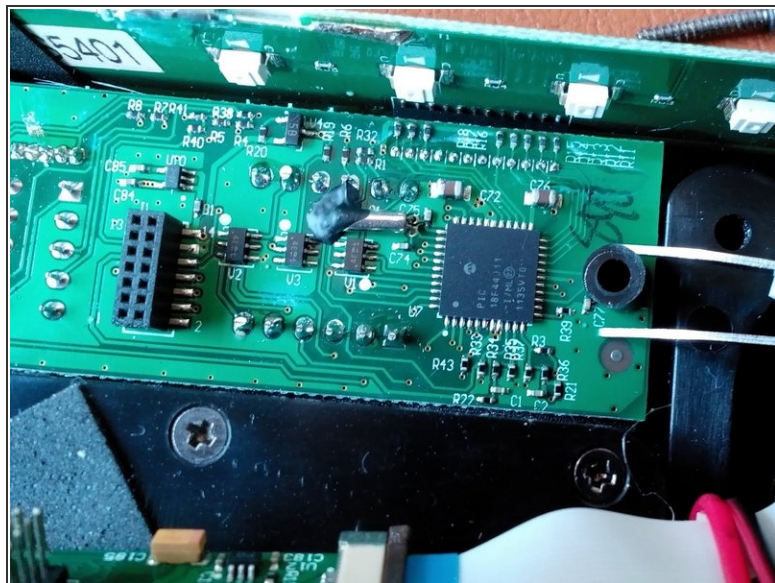
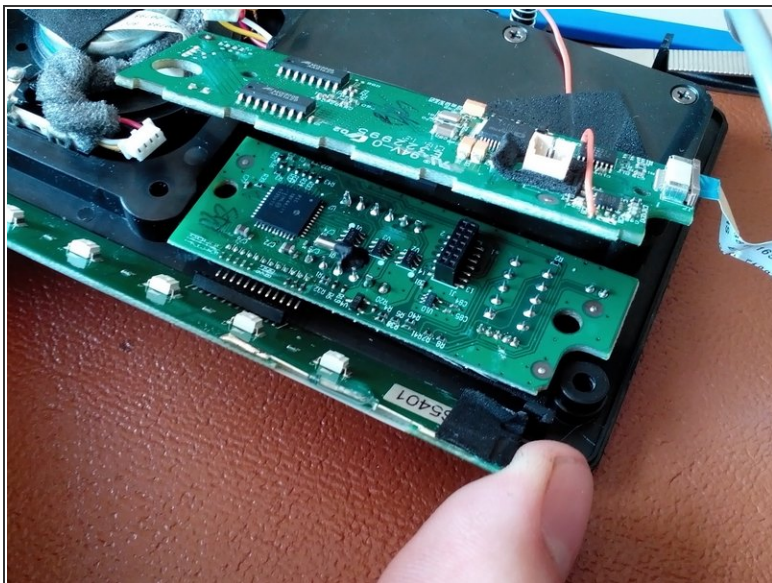
- Nun kann die Elektronik dem Korpus entnommen werden.

Schritt 5



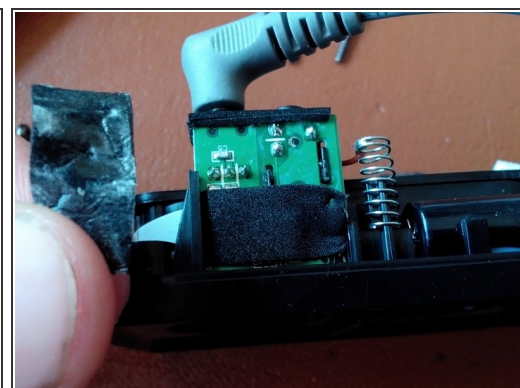
- Mit einem PH1 Schraubendreher können die beiden verbleibenden Schrauben welche die beiden größeren über einander angeordneten Platinen halten entfernt werden.
- Die flachen weißen Stecker können mit einem Schraubenzieher von den Platine abgezogen werden.
- Der breite am linken Geräterand wird mit einer braunen Klammer gehalten, die einfach herausgezogen werden kann. Danach ist das Flachkabel direkt lose.

Schritt 6



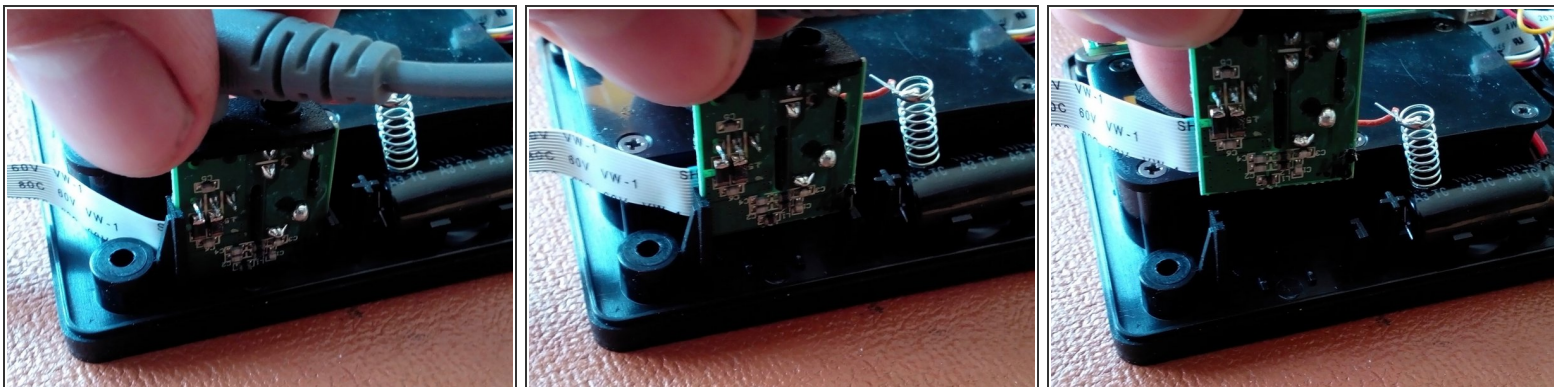
- Beim herausnehmen der Platine unbedingt auf die angelöteten Kabel achten, die nicht viel Spiel lassen.
- Darunter kommen zwei schwarze Abstandshalter (Plastik) zum Vorschein. Die von Hand oder auch mit einer Pinzette entnommen werden können.

Schritt 7



- Jetzt kann das Medienpanel zusammen mit dem unteren Chip entnommen werden. Dabei **UNBEDINGT** auf die Steckkontakte zwischen diesen achten. (siehe 2. Bild)
- Als nächstes ist die Platine auf der die Ladebuchse sitzt zu entnehmen. Dazu die Klebepads entfernen.

Schritt 8



- Diese kann danach problemlos nach oben abgezogen werden.

Schritt 9 — Zusammenbau



- Der Zusammenbau ist eigentlich das gleiche rückwärts.
- Reinigen Sie den Bereich um die Bedienelemente **GRÜNDLICHST** da diese sonst ständig "aktiviert" werden.
- ⚠ Achten Sie unbedingt auf das Flachkabel an der linken Geräteseite! Dieses war jenes, welches bei mir Probleme bereitet hat.

Arbeite die Schritte in umgekehrter Reihenfolge ab, um dein Gerät wieder zusammenzubauen.